

3.3 Schéma Directeur Big 4 – „Rue des Champs“ – „Zone d'aménagement différé“

3.3.1 Charakteristika des Plangebietes

Größe	ca. 0,65 ha
Städtebaulicher Kontext	Das Plangebiet befindet sich am westlichen Siedlungsrand der Ortschaft Bigonville. Das städtebauliche Umfeld ist durch Straßenrandbebauung, z. T. als freistehende Einfamilienhäuser, und landwirtschaftlich genutzte Gebäude geprägt.
Art der baulichen Nutzung	Wohngebiet (HAB-1); Wohndichte max. 15 WE/ha
Verkehrliche Erschließung	Das Plangebiet wird über die Straße „Rue des Champs“, die innerhalb des Plangebietes verläuft, erschlossen. Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich in ca. 400 m Entfernung an der „Rue Principale“ (Bigonville, Kéismaart).
Entwässerung/Kanalisation	In der Straßentrasse der „Rue des Champs“ ist ein Mischwasserkanal vorhanden.
Naturräumlicher Kontext	Derzeit wird das Plangebiet als Grün- und Ackerland genutzt. An der westlichen Plangeietsgrenze befindet sich ein landwirtschaftlich genutztes Gebäude und an der östlichen eine unversiegelte Zufahrt. Innerhalb des Plangebietes sind keine Biotope vorhanden.

Lage des Plangebietes





Abb. 1: Blick von der „Rue des Champs“ entlang der östlichen Plangebietsgrenze nach Norden



Abb. 2: Blick von der „Rue des Champs“ an der östlichen Plangebietsgrenze nach Westen



Abb. 3: Blick von der Plangebietsfläche in Richtung Osten zur „Rue des Champs“



Abb. 4: Blick von der östlichen Plangebietsgrenze nach Süden



Abb. 5: Blick von der westlichen Plangebietsgrenze nach Südosten



Abb. 6: Blick aus Südosten auf die Plangebietsfläche

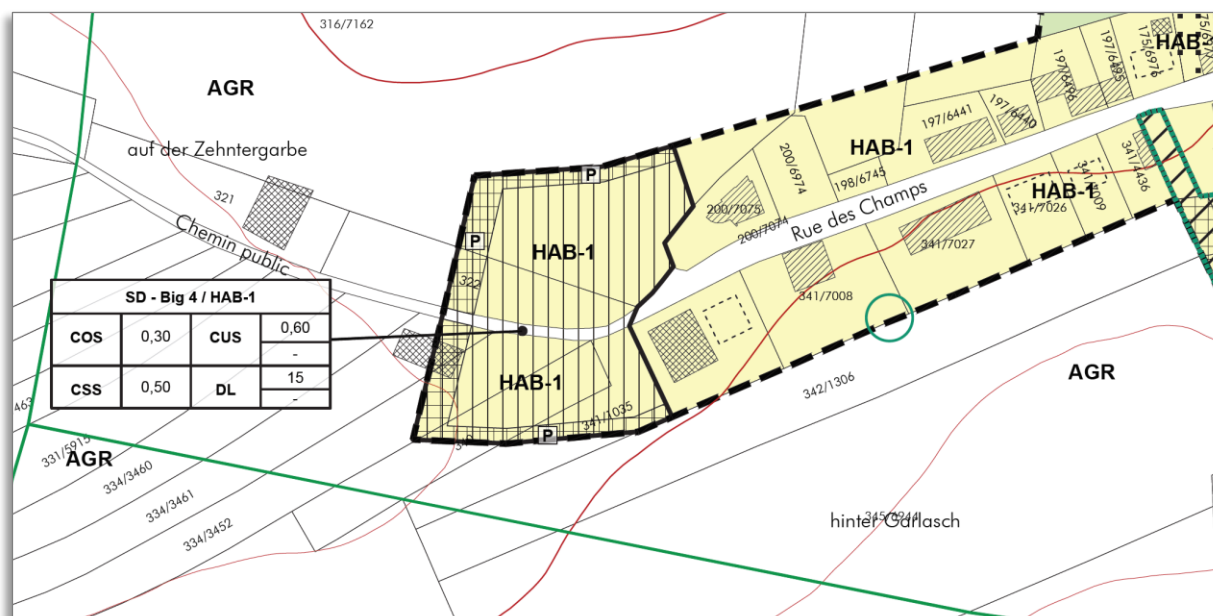


Abb. 7: Auszug aus dem PAG

3.3.2 Mobilität und technische Infrastrukturen (Art. 8.3)

Mobilitätskonzept

Das Plangebiet wird über die Gemeindestraße „Rue des Champs“, die zentral durch das Plangebiet verläuft, erschlossen. Gegenwärtig wird die „Rue des Champs“ im Bereich des Plangebietes nur als Feldweg genutzt und muss im Zuge der PAP-Umsetzung entsprechend der östlich angrenzenden Straßenraumaufteilung ausgebaut werden. Eine interne Erschließung des Plangebietes ist nicht vorgesehen (Straßenrandbebauung).

Die fußläufige Erschließung des Plangebietes erfolgt durch eine Verlängerung des bestehenden Trottoirs an der östlich angrenzenden „Rue des Champs“. Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich in ca. 400 m Entfernung an der „Rue Principale“ (Bigonville, Kéismaart). Dort besteht Zugang zu diversen RGTR-Linien mit Zielen innerhalb der Gemeinde sowie Redange und Ettelbruck. Anschluss an Luxemburg-Stadt besteht über Rambrouch (Rambrouch, Gare).

Die privaten Stellplätze der Einfamilienhäuser können im seitlichen Grenzabstand in Form von Garagen und Carports hergestellt werden. Der zu erstellende PAP setzt darüber hinaus die genaue Anzahl der öffentlichen Stellplätze fest.

Technische Infrastrukturen

‣ **Schmutzwasser**

In der Straßentrasse der „Rue des Champs“ ist ein Mischwasserkanal vorhanden. Dieser reicht allerdings nicht bis an das Plangebiet heran und muss zum Anschluss des Plangebietes entsprechend verlängert und vergrößert werden.

‣ **Regenwasser**

Die Herstellung einer Retention sollte unter Verweis auf den Regenwasserleitfaden (AGE, 2013) aufgrund des geringen erforderlichen Retentionsvolumens nicht notwendig sein. Sollte dies nicht der Fall sein, könnte das anfallende Regenwasser dem südlich des Plangebietes verlaufenden „Froumicht“ oder über den Regenwasserkanal in der Plangebietsfläche Big 5 „Im Hog“ abgeleitet werden. Im Zuge der Umsetzung des PAP muss dies mit der AGE sowie der Gemeindeverwaltung abgestimmt werden.

Was die Dimensionierung/Kapazitäten der weiteren technischen Infrastrukturen anbelangt, sind diese im Rahmen der Ausarbeitung der Bebauungspläne (PAP NQ) zu prüfen.